

*Betreff:***Personelle Situation bei der Berufsfeuerwehr***Organisationseinheit:*Dezernat VII  
37 Fachbereich Feuerwehr*Datum:*

27.08.2020

*Beratungsfolge*

Feuerwehrausschuss (zur Kenntnis)

*Sitzungstermin*

02.09.2020

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

Im Nachgang zu Anfragen zur personellen Situation, Überstunden und Überlastanzeigen bei der Berufsfeuerwehr (u.a. 17-05562 und 19-09858) hatte die Verwaltung zugesagt, regelmäßig gegenüber dem Feuerwehrausschuss zu berichten.

**Unbesetzte Planstellen:**

Bei der Berufsfeuerwehr sind aktuell (Stand 15.08.2020) im feuerwehrtechnischen Dienst 12 Planstellen unbesetzt. Davon 4 Stellen in der Laufbahngruppe 2.1 und 8 Stellen in der Laufbahngruppe 1.2.

Insgesamt verfügt die Berufsfeuerwehr Braunschweig über 372 Planstellen im feuerwehrtechnischen Dienst.

**Überlastanzeigen:**

Im Jahr 2019 und in der ersten Jahreshälfte 2020 wurden keine Überlastanzeigen durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr gestellt.

**Überstunden:**

Der Gesamtbestand der Überstunden betrug am

31.12.2017 24.753 Stunden  
31.12.2018 27.882 Stunden  
31.12.2019 34.701 Stunden

Im Jahr 2019 wurden somit 6.819 Überstunden von den feuerwehrtechnischen Beamtinnen und Beamten geleistet.

Verteilung der im Jahr 2019 geleisteten Überstunden auf die Mitarbeitergruppen

Führungskräfte LG 2	3.269 h	von 39 MA	(83,8 h/MA)
Führungskräfte LG 1	474 h	von 14 MA	(33,9 h/MA)
Wachabteilungen	1.781 h	von ca. 270 MA	(6,6 h/MA)
Sonstige	1.295 h	von ca. 64 MA	(20,2 h/MA)

Unter Sonstige sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppen Brandverhütungsschau, Mischdienst, Melder-Gruppe und die Anwärterinnen und Anwärter zusammengefasst.

Es zeigt sich, dass auch im Jahr 2019 ein Großteil der Mehrarbeit wieder von den Führungs-

kräften der Laufbahngruppe 2 geleistet werden musste. Dies lag u.a. daran, dass im Jahr 2019 mehrere Planstellen vakant waren und es zahlreiche Großprojekte (u.a. Neubau FLZ, Migration der Einsatzleitsoftware) zu betreuen galt.

Durch die Corona-Krise und die intensive Einbindung der Führungskräfte der Berufsfeuerwehr in die Arbeit der Gefahrenabwehrleitung und teilweise auch die Arbeit der Task-Forces musste durch den Fachbereichsleiter erneut Mehrarbeit im Umfang von vereinzelt bis zu 75 Std. pro Monat für die Mitglieder der Gefahrenabwehrleitung sowie die Führungsdienste angeordnet werden.

Nach derzeitigen Planungen werden zum 01.04.2021 alle vakanten Planstellen in der Laufbahngruppe 2 besetzt sein.

Geiger

**Anlage/n:**

keine